

Inhalt

Vorwort

Deutsche Zustände Die siebte Folge: 20 Jahre – Komplizierte Vereinigungs- prozesse	9
--	---

I. Das Problem

Wilhelm Heitmeyer Leben wir immer noch in zwei Gesellschaften? 20 Jahre Vereinigungsprozeß und die Situation <i>Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit</i>	13
---	----

II. Empirische Analysen

Sandra Legge/Jost Reinecke/Anna Klein Das Kreuz des Wählers. Die Auswirkungen von politischer Entfremdung und Fremdenfeindlichkeit auf das Wahlverhalten in abgehängten Regionen	53
Jürgen Mansel/Barbara Kaletta Desintegrationsprozesse, Anerkennungsprobleme und <i>Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit</i> . Ein Ost-West- Vergleich	73
Anna Klein/Beate Küpper/Andreas Zick Rechtspopulismus im vereinigten Deutschland als Ergebnis von Benachteiligungsgefühlen und Demokratiekritik	93
Julia Becker/Oliver Christ/Ulrich Wagner/Peter Schmidt Deutschland einig Vaterland? Riskante regionale und nationale Identifikationen in Ost- und Westdeutschland	113
Jürgen Leibold/Steffen Kühnel Einigkeit in der Schuldabwehr Die Entwicklung antisemitischer Einstellungen in Deutschland nach 1989	131

Frank Asbrock/Gunnar Lemmer/Ulrich Wagner/ Julia Becker/Jeffrey Koller Das Gefühl macht den Unterschied. Emotionen gegenüber »Ausländern« in Ost- und Westdeutschland	152
Andreas Zick/Beate Küpper/Sandra Legge Nichts sehen, nichts merken, nichts tun oder: Couragiertes Eintreten gegen Rechtsextremismus in Ost und West	168
Andreas Zick/P. J. Henry Nach oben buckeln, nach unten treten. Der deutsch-deutsche Autoritarismus	190

III. Fallgeschichten

<i>Anknüpfungspunkt: Rassismus/Fremdenfeindlichkeit</i>	208
Markus Decker Heimatlos im Lutherland. Eine protestantische Pfarrersfamilie auf unfreiwilliger Wanderschaft zwischen Ost und West	209
<i>Anknüpfungspunkt: Antisemitismus</i>	218
Anetta Kahane Am Anfang war der Schlußstrich. Erfahrungen mit einer Ausstellung zum Antisemitismus in der DDR	219
<i>Anknüpfungspunkt: Rechtsextremismus</i>	232
Andrea Röpke Von Täterinnen, Führerinnen und Marionetten. Rechtsextreme Frauen in Ost und West	234

IV. Das ambivalente Agieren in Politik, Staat und Gesellschaft

<i>Focus: Rechtsextremismus</i>	249
Stefan Schölermann Neonazis im Ost- und Westharz – wer profitiert von wem?	250

<i>Focus: Staat</i>	261
Heike Kleffner Kleine Geschichte des Umgangs mit Rechtsextremismus in Ost- und Westdeutschland nach 1989	262
<i>Focus: Gesellschaft</i>	283
Bernd Wagner/Dierk Borstel Der Rechtsextremismus und sein gesteigertes Bedrohungspotential	284

V. Gespräche

»Vom Ausland aus betrachtet ist Deutschland eine Einheit« – Der französische Politikwissenschaftler und Publizist Alfred Grosser im Gespräch mit Gunter Hofmann, <i>Die Zeit</i> , und Wilhelm Heitmeyer	299
»Wir haben noch immer eine auseinanderdriftende Gesellschaft« – Der Theologe und Bürgerrechtler Friedrich Schorlemmer im Gespräch mit Gunter Hofmann und Wilhelm Heitmeyer	311
<i>Die Autorinnen und Autoren</i>	324
Deutsche Zustände Verzeichnis der empirischen GMF-Analysen in den Folgen 1 bis 6	326